Dritte Pleite in Folge

Kreisliga Ost: Biberbach verliert beim Schlusslicht

Landkreis Augsburg Die dritte Niederlage in Folge kassierte der SC Biberbach in der Fußball-Kreisliga Ost beim Schlusslicht TSG Untermaxfeld mit 1:3.

■ TSG Untermaxfeld – SC Biberbach 3:1 (1:0). Was auf dem nahezu unbespielbaren Acker in Untermaxfeld abgeliefert wurde, hatte wenig mit Fußball zu tun. Nach einer Ecke verschätzte sich SCB-Keeper Michael Maver und Konstatinos Paraschos schob ein (19.). Nach dem Seitenwechsel kam Biberbach besser ins Spiel, kassierte aber einen überharten Elfmeter den erneut Paraschos verwandelte (64.). Helle Aufregung dann, als Matthias Langkait einen Querpass der Untermaxfelder erlaufen hatte und zum Anschlusstreffer einnetzte, wurde das Tor auf einmal zurückgepfiffen, weil die Gastgeber eine halbe Minute zuvor beim Abstoß den Ball nicht ganz aus dem Sechzehner gespielt hatten. Mit einem weiteren Elfmeter markierte wiederum Paraschos das 3:0 (80.), ehe Christian Mayer noch der Ehrentreffer gelang (88.). (an)

Kreisliga-Stenogramm

KREISLIGA OST

VfR Neuburg – Kissinger SC 3:3 (1:1) **Tore** 0:1 (5.) Wrba, 1:1 (25.) Maier, 2:1 (47.) Guppenberger, 3:1 (62.) Maier, 3:2 (73.) Coppola, 3:3 (75.) Coppola. – **Bes. Vork.** keine. – **Beste Spieler** Maier – Coppola. – **Zuschauer** 100.

TSG Untermaxfeld – SC Biberbach 3:1(1:0) Tore 1:0 (22.) Paraschos, 2:0 (65.) Paraschos (Foulelfmeter), 3:0 (80.) Paraschos (Foulelfmeter), 3:1 (88.) Mayer. – **Zuschauer**: 110.

BC Adelzhausen – VfL Ecknach 3:4 (1:1) Tore 1:0 (28.) Mahl, 1:1 (34.) Streit, 2:1 (49.) Albustin, 2:2 (52.) Huber, 3:2 (78.) Albustin, 3:3 (79.) Kastl, 3:4 (80.) Stemmer – **Bes. Vorkomm-nisse** keine. – **Beste Spieler** Treffler (BCA) – Jung (Ecknach). Schiedsrichter Florian Kockskämper (TSG Augsburg).— Zuschauer 230.

SV Klingsmoos – BC Rinnenthal 3:4 (1:0) **Tore** 1:0 (31.) Schawilye, 2:0 (50.) Draxler (Foulelfmeter), 2:1 (71.) Losinger, 2:2 (73.) Losinger (Foulelfmeter), 2:3 (75.) Schicker, 3:3 (79.) Baudisch, 3:4 (82.) Pestel. – **Bes. Vorkommnisse**-Gelb-Rote Karte: Zöh (52./BC); Rote Karte: (Rosenbauer 73. SV); Verschossener Elfmeter: Draxler (81./SV). – **Schiedsrichter** Mark Hellwig (SG Lutzingen). – **Zuschauer** 100.

TSV Pöttmes – BSV Neuburg 1:1 (1:1)Tore 1: 0 (24.) Regnitz, 1:1 (37.) Loderer. – Bes. **Vorkommnisse** Keine. – **Beste Spieler** Bayerl (TSV) - Breitborn (BSV). – **Schiedsrichter** Sebastian Eder (Gruppe Neuburg) . - Zuschauer 100.

SC Mühlried - BC Aichach II 2:2 (2:1) Tore 1:0 (17.) Göbel, 1:1 (37.) Hauke, 2:1 (38.) Brumm, 2:2 (73.) Coyoglu, — Bes. Vork. Rote Karte: Schnéider (55./BCA). — Zuschauer 80.

FC Gerolsbach - SV Münster 3:1 (1:0) **Tore** 1:0 (40.) Brosi, 2:0 (64.) Brosi, 2:1 (75.) Sommer (Foulelfmeter), 3:1 (89.) Brosi – **Bes.** Vorkommnisse Gelb-Rote Karte: Kreitmair (91./FC) - Beste Spieler Brosi (FC) - Sommer (SV). – **Zuschauer** 200.

1.	VfR Neuburg	10	8	1	1	27:13	25
2.	SC Biberbach	10	6	1	3	20:11	19
3.	Thierhaupten	9	6	0	3	16:8	18
4.	FC Gerolsbach	9	6	0	3	23:16	18
5.	Kissinger SC	9	5	2	2	21:14	17
6.	BC Adelzhausen	10	5	1	4	24:18	16
7.	VfL Ecknach	10	4	2	4	21:20	14
8.	BC Rinnenthal	9	3	3	3	19:17	12
9.	TSV Pöttmes	9	3	2	4	14:19	11
10.	SC Mühlried	9	2	4	3	14:15	10
11.	BSV Neuburg	9	3	1	5	16:29	10
12.	BC Aichach II	9	2	2	5	12:15	8
13.	Untermaxfeld	10	2	2	6	17:26	8
14.	SV Klingsmoos	9	2	1	6	14:25	7
15.	SV Münster	9	1	2	6	15:27	5

So geht es weiter: BC Aichach II – TSV Pöttmes Kissinger SC – BC Rinnenthal
BSV Neuburg – SV Klingsmoos • VfR Neuburg – BC Adelzhausen • VfL Ecknach - TSG Untermaxfeld • SV Thierhaupten-FCGerolsbach • SV Münster-SC Mühlried

KREISLIGA WEST

TSV Balzhausen – TSV Zusmarshausen 0:0 **Zuschauer** 100

TSV Binswangen – SpVgg Ellzee 2:1 (0:0). Tore 0:1 Ruf (80.), 1:1 Glogger (85.), 2:1 Kraus (86./Foulelfmeter) **Zuschauer** 100

Türk. Krumbach - FC Lauingen 1:1 (0:0) Tore 1:0 Calicsan (70.), 1:1 Müller (85.)

SV Mindelzell – SSV Peterswörth 1:0 (0:0) **Tor** 1:0 Can (49.) **Zuschauer** 80

SSV Glött – TSV Ziemetshausen 1:4 (1:2) Tore 0:1 Klimm (31.), 0:2 Klimm (37.), 1:2 Fryska (38.), 1:3 Balogh (79.), 1:4 Maier (85.)

FC Gundelfingen II – SV Aislingen 2:2 (2:1) **Tore** 1:0 Schneider (14.), 1:1 Uhl (19./Foulelfmeter), 2:1 Schneider (25.), 2:2 Schlund (85.) **Rot** Klement (SVA/80.)

SSV Dillingen – SC Altenmünster 1:2 (0:2) Tore 0:1 Schade (28.), 0:2 Fischer (30.), 1:2 Kinder (53.) Gelb-Rot Bender (SSV/70.) Bes. Vor. Seizmeier verschießt Foulelfmeter (SCA/8.) Zu-



Mit einem Kopfballtreffer brachte Dinkelscherbens Kapitän Stefan Kauer (2. von links) seine Mannschaft beim 3:1-Sieg gegen den TSV Wertingen in Führung. Zum Gratulieren eilten Dominik Deininger, Martin Wenni und Florian Wiest herbei.

Ein ganz und gar untypischer Sieg

Bezirksoberliga Obwohl der TSV Dinkelscherben sehr defensiv agiert, gelingt gegen den Lieblingsgegner TSV Wertingen ein 3:1, weil die Chancen effektiv verwertet wurden

VON MARKUS KUTSCHENREITER

Dinkelscherben Im Duell der beiden Bezirksoberliga-Aufsteiger behielt der TSV Dinkelscherben gegen den TSV Wertingen mit 3:1 die Oberhand. Nach nur einem Punkt aus den letzten drei Spielen war es enorm wichtig, mit einem Dreier wieder den Anschluss ans Tabellenmittelfeld herzustellen. Zumal mit Wertingen fast schon ein Lieblingsgegner auf dem Kaiserberg empfangen wurde, den man in der vergangenen Spielzeit beide Male deutlich besiegen konnte.

Es war ein eher untypisches Spiel für die Lila-Weißen, denn sie agierten sehr defensiv und mit wenig Spielwitz, aber waren höchst effektiv im Verwerten ihrer Chancen. Die Partie war insgesamt mit wenigen spielerischen Höhepunkten versehen, Torchancen blieben auf beiden Seiten eher Mangelware. So gab es in der ersten halben Stunde auch maria und Leutenmayr und je eine halbwegs gefährliche Torsituation die Chance nicht entgehen, aus rund durch Knötzinger (21.) und Wiest 18 Metern frei zum Schuss zu kom-(24.) zu verzeichnen. Wie das Spiel

war auch die Führung für die Heimelf eher unüblich: Bei einem Freistoß, zuletzt nicht gerade eine Dinkelscherbener Stärke, reagierte Matthias Winzig am schnellsten und flankte vom Strafraumeck, als sich die Wertinger noch sortierten, und Spielführer Stefan Kauer hatte keine Mühe, per Kopf aus fünf Metern die 1:0-Führung zu erzielen (28.).

Das 2:0 von Michael Leutenmayr war allein das Eintrittsgeld wert

Das 2:0 nur zehn Minuten später war jedoch sein Eintrittsgeld wert. Von der Mittellinie setzte sich Michael Leutenmayr im Zusammenspiel mit Matthias Winzig und Florian Wiest hervorragend durch und frei vor Gästekeeper Gebauer ließ er diesem keine Chance (38.). Das 2:0 ein herrlicher Treffer und die schönste Aktion des Spiels!

Wie schon letzte Woche in Egg fand die Wiest-Truppe nach der gentor Sandro Santamaria ließ sich men. Auch Torwart Reiter war

machtlos beim 1:2 Anschlusstreffer (49.). Dies war das frühe Signal für die Gäste, dass in diesem Spiel doch noch was zu holen wäre. Wertingen drängte, war auch im Mittelfeld präsenter, aber sie produzierten kaum gefährliche Aktionen. Einzig ein Knötzinger-Kopfball nach einem Freistoß ließ die heimischen Fans kurz den Atem anhalten (66.). Dinkelscherben fand erst in der Schlussphase wieder zurück ins Spiel. Aber zwei Konter in der 80. und 83. Minute über Sebi Hofmiller brachten nicht den gewünschten Erfolg und das obligatorische Zittern in der Schlussphase hielt an.

Eine im Grunde harmlose Situation sorgte jedoch für die Entscheidung. Florian Wiest setzte im Strafraum einem eigentlich aussichtslosen Ball konsequent nach und brachte damit den Wertinger Simon Peinlich so in Bedrängnis, dass dieser nach einem Foul an Wiest einen Pause schlecht ins Spiel. Und Elfmeter verursachte. Der Gefoulte nur je einen Freistoß durch Santa- prompt kassierte sie wieder ein Ge- schoss selbst und jagte den Strafstoß souverän und humorlos zum 3:1 in die Maschen (86.). Die Partie war gelaufen und hätte durch einen nicht mehr gegebenen Elfmeter nach Foul

an Hofmiller noch deutlicher werden können, aber das wäre des Guten auch wirklich zu viel gewesen. TSV Dinkelscherben: Reiter, Greisel, Girr (84. Schubert), Kauer, Wiest, Erlenbaur, Leutenmayr, Deininger, Winzig (68. Hauser), Ma. Wenni (77. Wiener), Hofmiller. TSV Wertingen: Gebauer, Fritz, Nuber (46. Eberle), Hernadi (75. Schneider), S. Bunk, Peinlich, Knötzinger, Hempel, U. Bunk, Santamaria, Gumpp (55. Gebele) Tore: 1:0 Kauer (28.), 2:0 Leutenmayr (38.), 2:1 Santamaria (49.), 3:1 Wiest (86./Foulelfmeter). – **Zuschauer:** 280. -Schiedsrichter: Anthony Zeiner (SF Großgründlach). - Bes. Vork.: keine.

Stimmen zum Spiel

• Gerhard Holzmann (Co-Trainer TSV Dinkelscherben): Es war ein intensives Spiel gegen einen spielstarken Gegner. Wir haben eher unter Normalform gespielt, aber die Tore zum richtigen Zeitpunkt geschossen. Deswegen war der Sieg am Ende auch verdient. Und es wa ein wichtiger Sieg, um weiter den Anschluss im Mittelfeld zu halten.

Fußball kompakt

B-KLASSE. WEST 4

SC Altenmünster II feiert einen weiteren Derbysieg

■ TSV Ellerbach – SC Altenmünster **II 1:2** (0:1). Einen weiteren Derbysieg feierte die SCA-Reserve. Ein Eigentor sorgte kurz vor der Pause für die Führung. Den Ausgleich durch Haringen (58.) beantwortete Malcher mit dem 1:2 (72.). In der Schlussphase sahen die Ellerbacher Granzer und Haringer die gelb-rote Karte wegen reklamierens (87.). . Zuschauer 45. (AL)

● SV Kicklingen II – TSV Zusmarshausen II 1:0 (1:0). Forian Egelhofer war in der 35. Minute der Schütze des Goldenen Tores. - Zuschauer: 50. (AL)

Fußball in Zahlen

B-KLASSE WEST IV

TSV Binswangen II−1. FC Konzenberg SV Kicklingen-Fristingen II-Zusmarsh. II SV Villenbach – Glöttweng-L. TSV Ellerbach – SC Altenmünster II FC Osterbuch - SV Aislingen II

2. FC Osterbuch 8 5 2 1 25:14 **17** 8 5 1 2 25:14 **16** 3. Altenmünster II 4. FC Konzenberg 7 3 2 2 16:9 **11** 5. TSV Ellerbach 8 3 2 3 19:15 **11** 6. Glöttweng-L. 8 3 2 3 19:17 **11** 7 Rinswangen II 7 3 2 2 23:23 **11** 8. Zusmarsh. II 8 3 2 3 12:13 **11** 9. SV Aislingen II 8 3 0 5 13:22 **9** 10. SV Villenbach 8 2 2 4 12:15 **8** 11. SSV Glött II 7 2 1 4 11:19 **7**

1:0

1:1 1:3 3:3 1:0

3:0

3:4 3:0

3:0

0:0

KREISLIGA NORD

12. Peterswörth II

SV Holzkirchen – VfB Oberndorf Don./Erlingshofen – Maihingen SpVgg Deiningen – TSV Nördlingen II TSV Möttingen – TSV Oettingen SC Untere Zusam – Pfäff./Dürrenzimmern SV Niederhofen-Ehingen – Altish.-Leith. TSV Hainsfarth – SpVgg Ederheim

D./Erlingsh.	9	20	Oberndorf	9	12
AltishLeith.	9	19	Unt. Zusam	9	11
Holzkirchen	9	18	NiederhEh.	9	10
Hainsfarth	8	17	Deiningen	9	9
Maihingen	9	16	Pfäffl./Dü.	10	9
TSV Harburg	9	15	Ederheim	8	4
Oettingen	10	15	TSV Nörd. II	9	2
Möttingen	10	13			

KREISKLASSE WEST 1

FC Günzburg - Eintracht Autenried SV Waldstetten – VfL Großkötz DJK Breitenthal – Reisensburg-Leinh SV Röfingen – SV Wattenweiler SV Bleichen – TSV Ziemetshausen II TSV Wasserburg — FC Mindeltal GW Ichenhausen — Obergessertsh

C Günzburg	9	24	VfL Großkötz	9	14
GW Ichenhs.	9	16	Ziemetsh. II	9	10
Obergessertsh.	9	15	Wattenweiler	9	10
ReisensbL.	9	15	Autenried	9	8
Vasserburg	9	15	FC Mindeltal	8	7
Valdstetten	9	14	Breitenthal	8	7
SV Bleichen	9	14	SV Röfingen	9	6

KREISKLASSE WEST 2

FC Günzburg II — SSV Steinheim SV Kicklingen-Fristingen — FC Lauingen II FC Weisingen – TSV Haunsheim Türk Gücü Lauingen – Landshausen SSV Höchstadt – FC Reflexa Rettenbach BC Schretzheim - TSV Offingen TSV Unterringingen – VfB Bächingen

ngen 9 21 Frist. 9 20 fingen 9 17	ngen 9 21 Frist. 9 20 fingen 9 17 ingen II 9 17			
9 20 Türk Lauingen 9 17 Haunsheim	9 20 Türk Lauingen 9 17 Haunsheim 9 17 Rettenbach		9	
ngen 9 17 Haunsheim	ngen 9 17 Haunsheim ngen II 9 17 Rettenbach	gen	9	21
	gen II 9 17 Rettenbach	st.	9	20
	ingen II 9 17 Rettenbach	ingen	9	17
	3		9	17
singen 9 16 FC Günzb. II		gen	9	15

A-KLASSE WEST 1

TSV Krumbach II – FC Mindeltal II TSV Balzhausen II - TSV Langenhaslach DJK Breitental II - FC Ebershausen SV Mindelzell II – SpVgg Ellzee II SV Münsterhausen – SV Ettenbeuren II

rumbach II	/	16	BeniRiea	/	3
bershausen	6	14	Mü'hausen	9	9
letshausen	8	14	Mindelzell II	6	9
'haslach	7	13	Ellzee II	6	5
ttenbeuren II	9	13	FC Mindeltal II	6	1
alzhausen II	7	11	Breitental II	6	(

A-KLASSE WEST 2

SC Ichenhausen II – SC Bubesheim II FV Oberwaldbach-Ried - Reisensburg-L. II SV Hochwang – SpVgg Kleinkötz 3:2 SV Kleinbeuren - Eintracht Autenried II SV Unterknöringen – TSV Burgau II

9	21	Ichenhausen II	7	9
8	18	Oberwaldbach	8	8
8	16	Bubesheim II	5	7
7	15	Wasserburg II	8	6
6	13	Reisensb. II	7	3
8	12	Autenried II	7	0
	8 8 7 6	8 16 7 15 6 13	8 18 Oberwaldbach 8 16 Bubesheim II 7 15 Wasserburg II 6 13 Reisensb. II	8 18 Oberwaldbach 8 8 16 Bubesheim II 5 7 15 Wasserburg II 8 6 13 Reisensb. II 7

Kontakt

Sportredaktion

Oliver Reiser (0821)29821-60 Telefax (0821)29821-55 E-Mail: sportredaktion.landbote@augsburger-

Drei Punkte ohne Glamour

Bezirksliga Nord TSV Meitingen löst seine Hausaufgabe gegen Schlusslicht Burgheim mit einem schmucklosen 4:0-Sieg. Reinhold Armbrust trifft doppelt

Meitingen Den deutlichen 4:0-Erfolg seiner Elf gegen einen akut abstiegsbedrohten TSV Burgheim wusste Peter Piak nach dem Schlusspfiff zu relativieren: "Wir haben heute die Tore gemacht - dies war das Positive. Doch in mehreren Phasen des Spieles hat meine Mannschaft viel zu wenig getan. Wir haben in dieser Saison noch überhaupt Nichts erreicht".

Damit spielte er wohl auch auf den holprigen Start mit einigen Unkonzentriertheiten im Abwehrverhalten an. Gut nur, dass dann gleich der erste konsequent gespielte Angriff zum Erfolg führte: Josef Saulers Hereingabe von rechts beförderte Goalgetter Ali Dabestani im zweiten Nachfassen zum 1:0 ins Tor (10.). Das Geschehen verlagerte sich zwar fortan in die Hälfte Burgheims, doch wirklich Nennenswertes ereignete sich nicht. Als sich dann einmal Reinhold Armbrust durch die Abwehrreihen tanken konnte, fand er keinen Abnehmer (22.). Auf der Gegenseite prüfte Florian Pickhard die Reflexe von Keeper Stefan Neuner (24.). Dann endlich ein echter Hingucker": Einen gefühlvolles, Zuspiel von Dabestani in die Tiefe verwertete Christoph Brückner mit noch mehr Gefühl und seinem He-

ber zum 2:0 (32.). Kurios dagegen



Alles unter Kontrolle. Torhüter Stefan Neuner und Lars Jäger vom TSV Meitingen hielten beim 4:0 gegen Burgheim ihren Kasten sauber. Foto: Karin Tautz

der dritte Treffer: Reinhold Armbrust bekam von Arthur Fichtner den Ball mehr oder weniger an den Kopf geschossen. Dadurch unhaltbar abgefälscht, landete das Spielgerät zum 3:0-Pausenstand im Netz

Stefan Neuner "Mr. Zuverlässig"

Den Wideranpfiff der gut leitenden Unparteiischen Johanna Klamper hatten dann einige der Heimakteure

wohl gar nicht mitbekommen. Oder wie war es zu erklären, dass auf einmal das zum Glück harmlose Burgheim das Geschehen derart dominieren konnte? Etwa zwanzig Minuten lang wurde Meitingens "Mr. Zuverlässig" Stefan Neuner zum gefragten Mann auf dem Feld. Seine Hände (48.), die Querlatte (55.) und etliches Unvermögen der Gäste verhinderten einen möglichen Anschlusstreffer. Ein einziges Mal

dennoch zu einem Entlastungsangriff: Dabestani konnte sich einen weiten Ball von Armbrust erlaufen, scheiterte aber im entscheidenden" eins gegen eins" am Gästetorwart (54.). Höchste Zeit für eine gut angelegte Offensivaktion: Sebastian Strauss schickte Fabian Wolf auf die Reise auf die linke Außenbahn. Dessen überlegten Querpass setzte Reinhold Armbrust ohne Mühe zum 4:0 ins Netz (69.). Ein Hattrick für Armbrust wäre möglich gewesen, als er in der Schlussphase ein zweites Mal von Wolf bedient wurde, dabei aber seinen Meister in Burgheims Keeper Karmann fand (85.).

reichte es für die Schwarzweißen

Der TSV Meitingen ist nach dem dritten Dreier zurück in der Spur im Kampf um Platz sieben. (heik) **TSV Meitingen:** Neuner, Wippel, Fichtner, Brückner, Armbrust, Jäger, Sauler, Wolf, Osman (73. Schuster), Körner (26. Suszka),

Dabestani (58. Strauss). TSV Burgheim: Karmann, Briglmeir, Einberger (46. Kadic), Meier, Bauer, Meiners (46. Dussmann), Rothmann (74. Stadler), Sausel, Fröhlich, Kokott, Pickhard. Tore: 1:0 Dabestani (10.), 2:0 Brückner

(32.), 3:0 Armbrust (43.), 4:0 Armbrust (69.). - Besondere Vorkommnisse: keine. - Schiedsrichterin: Johanna Klamper (SpVgg Langenneufnach). – **Zuschauer:**